

# Wechsel von Gymnasium zu Grundschule/Realschule

Beitrag von „soulound“ vom 20. April 2011 10:03

Hallo!

ich bin im Moment total verwirrt. Studiere seit 5 Jahren Englisch und Spanisch in Berlin, um Gymnasiallehrerin zu werden. Ich habe den Bachelorabschluss gemacht und bin nun mit dem Master of Education fast fertig. Bis jetzt dachte ich immer, dass ich Gymnasiallehrerin werden möchte, doch nun denke ich ernsthaft darüber nach, die Richtung zu wechseln und an die Grundschule zu gehen.

Ich weiß nicht, wie es in anderen Bundesländern ist, aber in Berlin gibt's den kleinen Master (für Klasse 1-10) und den großen Master (SekII). Soweit ich das jetzt von der Studienordnung her erkennen kann, machen die Grundschulleute genau die gleichen Module/Kurse wie die Gymnasialleute, d.h. wenn es so ist wie ich hoffe, habe ich alle Kurse, die man für den kleinen Master braucht, abgeschlossen, mit Ausnahme zweier Kurse, die speziell für die Primarstufe ausgelegt sind. Ich würde jetzt gerne zum kleinen Master wechseln und noch die zwei letzten Kurse abschließen, doch ich weiß nicht, ob man im Semester (hat ja gerade angefangen) noch wechseln kann, also wie umständlich so ein Wechsel ist. Hat jemand Ahnung davon? Geht man einmal zur Uni und lässt den Studiengang einfach "umschreiben" oder muss ich dann bis zum nächsten Semester warten, bis ich die Kurse machen kann? Ich könnte in die Kurse jetzt noch einsteigen....

Ich kann ja mal den Grund für den möglichen Wechsel nennen.

Ich habe Spanisch erst an der Uni gelernt und fand es klasse, dass eben auch Leute angenommen werden, die 0 Vorkenntnisse haben. In den 5 Jahren Studium ist es mir jedoch nicht gelungen, mein Spanisch so auszubauen, dass ich richtig und frei sprechen kann. Die Vorstellung, vllt. mal einen Leistungskurs unterrichten und die ganze Zeit Spanisch sprechen zu müssen über politische/wirtschaftliche Themen oder so macht mich voll fertig. Ich weiß, dass ich dem nicht gewachsen bin und bald ist das Studium vorbei. Dann muss ich für den Rest meines Lebens eine Arbeit machen, der ich nicht gewachsen bin. Klasse 1-10 würde ich mir absolut zutrauen, deswegen eben der Wunsch des Wechsels. Ich bin auch eigentlich noch selbst sehr "Kind" und spiele/bastle gern. Außerdem habe ich absoluten Horror vor der ganzen Korrekturarbeit, die am Gymnasium auf mich zukommt. Irgendwie kommt es mir im Moment so vor, als gehöre ich an die Grundschule.

Also, meine Frage ist eigentlich, ob der Wechsel problemlos verläuft. Vielleicht hat ja jemand Erfahrung damit 😊

Außerdem wüsste ich gern, wie die Chancen stehen, einen Referendariatsplatz zu kriegen? Besser als bei Lehramt für Gymnasien? Da sieht's so aus, dass man in Berlin z.B. nur mit SEHR guten Noten gleich nen Platz bekommt, wenn überhaupt 😞

So, hoffentlich kann mir jemand helfen.

Habe auch schon dem Prüfungsamt geschrieben und werde zur Studienberatung gehen, aber ich dachte, ich hole schon mal Infos/Meinungen ein.  
Danke schon mal für die Antworten.

LG Soulsound

---

### **Beitrag von „soulsound“ vom 20. April 2011 11:25**

Noch eine Frage: hat man überhaupt eine Chance, mit Spanisch an der Grundschule genommen zu werden oder kommt dann nur die SEKI in Frage? Kann im Internet leider nichts dazu finden



---


### **Beitrag von „Mezzaluna“ vom 20. April 2011 13:59**

Hallo 

Ich kann dir leider nicht wirklich viel helfen, weil ich keine Ahnung vom Studium in Berlin hab, aber der Studiengangwechsel dürfte bei euch ja ähnlich sein wie bei uns.

Bei uns kann man in den ersten Wochen (ich glaub eigentlich in den ersten 2) in der Studentenzentrale einen Antrag auf Umschreibung stellen. Das ist relativ problemlos, wenn man zum ersten Mal sein Fach wechselt und der Studiengang in den man wechseln will zulassungsfrei ist. Will man sich für einen zulassungsbeschränkten Studiengang bewerben, muss man erst an der ganz normalen Bewerbung teilnehmen und dann mit dem Zulassungsbescheid wieder zur Studentenzentrale und dann da den Antrag stellen.

Beim zweiten Wechsel (falls du schonmal ein Fach geändert hast), geht's nur mit triftigem Grund, aber den hast du ja auf jeden Fall.

Ich würde einfach mal nachfragen 

Ich hab aber auch noch eine Frage: Du musst nur 2 Kurse besuchen um von Lehramt Gym zu Grundschule wechseln zu können?? Musst du nicht auch lauter Pädagogikzeugs, Schriftspracherwerb, Grundschulpädagogik usw. nachholen? Bei uns wär das ein ziemlicher Aufwand.

Liebe Grüße und viel Glück.